

# Jugendweihe: Rund 100 Meldungen für Demmin

Von Danilo Vitense

Im Leben vieler junger Menschen aus Demmin und Umgebung ist die Jugendweihe nach wie vor fester Bestandteil. 2019 bildet da keine Ausnahme. Zurzeit steckt der Jugendweiheverein mitten in den Vorbereitungen für die Festveranstaltung. Anmeldungen sind aber noch möglich.

**DEMMIN.** Wenn Matthias Müller am Computer die Liste mit den Anmeldungen für 2019 aufruft, kann er sich mittlerweile entspannt in seinen Schreibtischstuhl zurücklehnen. „Schon jetzt liegen sie über denen des Vorjahres“, sagt er. Dabei waren bereits die Zahlen aus 2018 alles andere als schlecht. 292 Jugendweihe-Teilnehmer habe es in Demmin, Altentreptow, Malchin, Stavenhagen und Gnoien gegeben. Eine wirklich gute Auslastung. Doch dieses Jahr ist die Resonanz noch ein Stück besser, teilt der Mitarbeiter des Jugendweihevereins mit. „Im Moment liegen bei mir im Dem-

miner Büro insgesamt 315 Anmeldungen vor“.

Das muss noch nicht das Ende der Fahnenstange bedeuten. Die Teilnehmerzahl könnte weiter steigen, wie Matthias Müller meint. Denn bis einschließlich 25. Februar haben Interessierte die Möglichkeit, sich für die Jugendweihe 2019 verbindlich bei ihm anzumelden. Das kann auf zwei Wegen erfolgen: entweder persönlich in der Geschäftsstelle Demmin in der Schützenstraße 1a oder telefonisch unter 03998 431009 beziehungsweise 0152 09296936. Sprechzeiten sind am Dienstag und Mittwoch jeweils von 13 bis 17 Uhr.

Eines kann der Mann vom Jugendweiheverein allerdings bereits mit Gewissheit sagen: „Die Termine für die Feiertage sind festgezurr.“ Den Anfang bilden die Malchiner am 27. April. Jarmen und Stavenhagen sind am 4. Mai an der Reihe. Weiter geht es mit Altentreptow am 11. und Gnoien am 18. Mai. Den Abschluss bildet schließlich Demmin am 25. Mai. Für die Hansestädter wird es zwei Durchgänge geben, um 9.30



Der 35-jährige Matthias Müller kümmert sich im Demminer Büro des Jugendweihevereins um die organisatorischen Fragen - auch für Jarmen, Malchin, Stavenhagen und Gnoien.

FOTO: DANILLO VITENSE

Uhr und um 11.30 Uhr. Wie 2018 ist auch dieses Mal wieder die Tennishalle des Hotels Trebeltal Ort des Geschehens. „Knappe 50 Schüler haben sich inzwischen für den ersten Durchgang angemeldet, 55 sind es beim zweiten“, heißt es von Müller. Die Kapazität ist

aber noch nicht ausgeschöpft. „Wenn es dann doch bald der Fall sein sollte, machen wir halt einen dritten Durchgang.“ Es müsse jedenfalls keiner Angst haben, von der Jugendweihefeier ausgeschlossen zu sein. Die Festrede wird in diesem Jahr die Landtagsabgeordnete

Jeannine Rösler (Linke) übernehmen, die auch Mitglied im Jugendweiheverein ist. Fürs Kulturelle sorgt unter anderem das Gesangsduo „MIDI 2“ aus Neubrandenburg.

Der gebürtige Demminer Matthias Müller, der erst seit August 2018 im Büro in der

Schützenstraße sitzt, kann also durchweg zufrieden sein. Die Teilnehmerzahlen stimmen, und auch die Nachfrage bei den Angeboten der offenen Jugendarbeit ist ungebrochen. Am 16. März geht es in die Gedenkstätte Ravensbrück. Anmeldungen sind noch möglich. Beliebt ist und bleibt auch der Erste Hilfe-Kurs. „Da handeln wir mit dem DRK für Demmin gerade einen Termin aus“, verrät Müller.

Martina Zoyke, Geschäftsführerin der Jugendweihe Mecklenburg-Vorpommern, sieht in der Zahl der Anmeldung eine Bestätigung für die Arbeit, die die Vereinsmitglieder leisten. Damit es auch so bleibe, werde der Verein bereits im Februar mit der Werbung für die Jugendweihe 2020 beginnen. Seit Gründung des Landesverbandes haben mehr als 305 700 Mädchen und Jungen an den Jugendweihefeiern teilgenommen. Und wer es noch nicht weiß: Der Verein organisiert auch Namensweihen.

**Kontakt zum Autor**  
d.vitense@nordkurier.de